



Veranstalter

Deutsche Schmerzgesellschaft e. V.

Gesamtkoordinatoren

Susanne Marquardt, B.A.; Antje Göttermann, B.Sc.
und Prof. Dr. med. Joachim Erlenwein
E-Mail: info@deutsche-schmerzakademie.de

Zertifizierung

Die Akutschmerzkurse sind offiziell von der Aus-, Weiter- und Fortbildungskommission der Deutschen Schmerzgesellschaft anerkannt. CME-Punkte werden beantragt (ca. 20 Punkte). Die Kurse sind für Fortbildung beruflich Pflegender (ca. 10 Punkte) zertifiziert.

Kursgebühr und Anmeldung

Die Kursgebühr beträgt 300,00 €, für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V. 270,00 € (für Online-Kurse erhalten Sie 20% Rabatt auf die Kursgebühr). Sie können noch bei der Kursanmeldung die Mitgliedschaft in der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V. beantragen, um in den Genuss des Rabatts zu kommen. Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Kurs und das Akutschmerz Taschenbuch ISBN 978-3-95466-597-6. Bei Abmeldung bis 4 Wochen vor Kursbeginn entstehen keine Kosten. Bei einem späteren Rücktritt oder Nichtteilnahme entstehen Stornierungskosten in Höhe von 50 % der Kursgebühr, sofern Sie keinen Ersatz stellen.

Eine Voranmeldung ist erforderlich, da die Anzahl der Plätze limitiert ist.

Kurse und Termine

Bad Honnef	24.01./25.01.2025 Online-Kurs	Kursleiter vor Ort PD Dr. Stefan Wirtz
Göttingen	07.02./08.02.2025 Online-Kurs	Prof. Dr. Joachim Erlenwein
Greifswald	23.05./24.05.2025 Anwesenheitskurs	Dr. Eva Müller Dr. Stefani Adler
Berlin	04.07./05.07.2025 Anwesenheitskurs	Dr. Ute Friedrichs PD Dr. Sascha Tafelski
Heidelberg	25.07./26.07.2025 Anwesenheitskurs	PD Dr. Jens Keßler
Augsburg	29.11./30.11.2025 Anwesenheitskurs	Dr. Carla Ávila González

Deutsche Schmerzakademie

c/o Deutsche Schmerzgesellschaft e. V.
Alt-Moabit 101 b
10559 Berlin
Tel. 030 39409689-8
Fax 030 39409689-9
E-Mail: info@deutsche-schmerzakademie.de
Internet: www.deutsche-schmerzakademie.de



Deutsche Schmerzakademie

Anmeldung



Anmeldung über den QR-Code oder
www.deutsche-schmerzakademie.de

Informieren Sie sich unter www.deutsche-schmerzakademie.de
auch über unser umfangreiches Kursangebot welches kontinuierlich
erweitert wird.

Deutsche Schmerzakademie Akutschmerzkurs ^{BasisCurriculum} 2025

der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V.



Deutsche Schmerzakademie

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Rahmen von Operationen oder akuten Erkrankungen ist die adäquate Behandlung von Schmerzen von großer Bedeutung für das Wohlbefinden der Patienten und den gesamten Krankheitsverlauf. Neben ethischen und medizinischen Gründen bestehen ökonomische Vorteile für die Kliniken und das Gesundheitssystem durch ein qualitativ hochwertiges und effektives Schmerzmanagement.

Auf dem 117. Deutschen Ärztetag in Düsseldorf wurde diese Bedeutung hervorgehoben, und es wurden entsprechende Schritte empfohlen (z. B. klare Absprachen für die interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit, die Integration des Schmerzmanagements in die Qualitätsmanagementsysteme der Kliniken und die übergeordnete Bedeutung des Schmerzmanagements, analog zum Hygienewesen). Ein nach diesen Kriterien etabliertes Schmerzmanagement gilt auch als Aushängeschild und ist häufig für Patienten ein wesentliches Kriterium bei der Wahl der Klinik. Akutschmerzmanagement ist dabei nicht mehr nur eine Domäne der perioperativen Versorgung, sondern betrifft alle Fachbereiche, egal ob konservativ oder operativ.

Der Arbeitskreis Akutschmerz der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V. bietet einen zweitägigen Fortbildungskurs an. Grundlage der Fortbildung ist ein neu entwickeltes kompetenzorientiertes Curriculum, das in 4 Module unterteilt ist.

Zielsetzung

Die Zielsetzung des interprofessionell und interdisziplinär gestalteten Akutschmerzkurs^{BasisCurriculum} ist die Vermittlung aller erforderlichen Grundlagen und Kompetenzen eines effektiven Schmerzmanagements. Neben der theoretischen Vermittlung der notwendigen Grundlagen werden anhand von moderierten Fallbeispielen und Workshops durch erfahrene Tutoren die praktische Umsetzung von Behandlungskonzepten und die Etablierung organisatorischer Rahmenbedingungen vermittelt. Der Kurs wird, je nach Standort, als Online-Kurs oder Präsenzveranstaltung angeboten.

Die Online-Kurse werden live über eine Online-Plattform übertragen und professionell moderiert.

Die Kurse werden mit einer begrenzten Teilnehmerzahl und Kleingruppenarbeit angeboten, so dass auch viel Raum für Diskussionen bleibt. Wir würden uns freuen, Sie bei einem unserer nächsten Kurse begrüßen zu dürfen!

Ihre

Susanne Marquardt, B.A.; Antje Göttermann, B.Sc.
und Prof. Dr. med. Joachim Erlenwein

Nationale Fortbildungsinitiative der Continuing Medical Education (CME)

Zweitägige Fortbildung, 20 Unterrichtseinheiten

Modul Basiskompetenz

1. Physiologische Grundlagen des Schmerzes
2. Psychologische Aspekte des (Akut-)Schmerzes
3. Medikamentöse Verfahren
4. Systemische Pharmakologie
5. Periphere und lokale Regionalanalogie
6. Epiduralanalogie
7. Therapie Analgetika-assoziiierter Nebenwirkungen
8. Nichtmedikamentöse Verfahren
9. Interaktive Fallbeispiele

Modul Spezielle Therapiekompetenz

10. Akutschmerztherapie bei opioidgewöhnten/drogenabhängigen Patienten
11. Akutschmerztherapie im Kindesalter
12. Akutschmerztherapie in der Schwangerschaft und Stillzeit
13. Akutschmerztherapie in den operativen Fächern und auf der Intensivstation
14. Akutschmerztherapie in den konservativen Fächern/nicht-operativer Akutschmerz
15. Interaktive Fallbeispiele

Modul Schmerzmanagement

16. Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege
17. Organisation
18. Rechtliche Aspekte der Akutschmerztherapie
19. Qualitätsmanagement

Modul Schwerpunktkompetenz

Standort-individuelle Themenvertiefung mit Fallbeispielen und interaktiven Workshops zu Themen wie z. B.:

- Körperliche Untersuchung
- Differenzierte Therapiekonzepte und Therapieentscheidungen
- Verbale Intervention/Edukation
- Physiotherapie in der Akutschmerztherapie
- Organisation
- Spezielle Therapiemethoden

Faculty

S. Adler (Greifswald)

C. Ávila González (Augsburg)

J. Erlenwein (Göttingen)

U. Friedrichs (Berlin)

A. Göttermann (Jena)

J. Keßler (Heidelberg)

S. Marquardt (Heidelberg)

W. Meißner (Jena)

S. Mescha (Jena)

E. Müller (Greifswald)

N. Nestler (Salzburg)

S. Tafelski (Berlin)

R. Werdehausen (Leipzig)

S. Wirz (Bad Honnef)

Interessenkonflikte

Wir sind unabhängig! Die Veranstaltungen finden ohne (Pharma-)Sponsoring statt und werden durch die Teilnahmegebühren produkt- und dienstleistungsneutral getragen. Wir sichern Ihnen somit zu, dass die Inhalte des Akutschmerzkurs^{BasisCurriculum} produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind. Potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden in einer Selbstauskunft gegenüber den Teilnehmern zu Beginn des jeweiligen Beitrags offengelegt.

Akutschmerzkurs^{InHouse}

Auf Wunsch können wir für Sie nach Absprache in Ihrer Klinik oder Einrichtung im Rahmen des Akutschmerzkurs^{InHouse} einen eigenen Kurs vor Ort thematisch angelehnt an den Akutschmerzkurs^{BasisCurriculum} oder inhaltlich ganz nach Ihren Bedürfnissen und Wünschen gestalten. Kontaktieren Sie die Geschäftsstelle und wir schauen, wann und wie wir Ihren Akutschmerzkurs^{InHouse} gestalten können.

